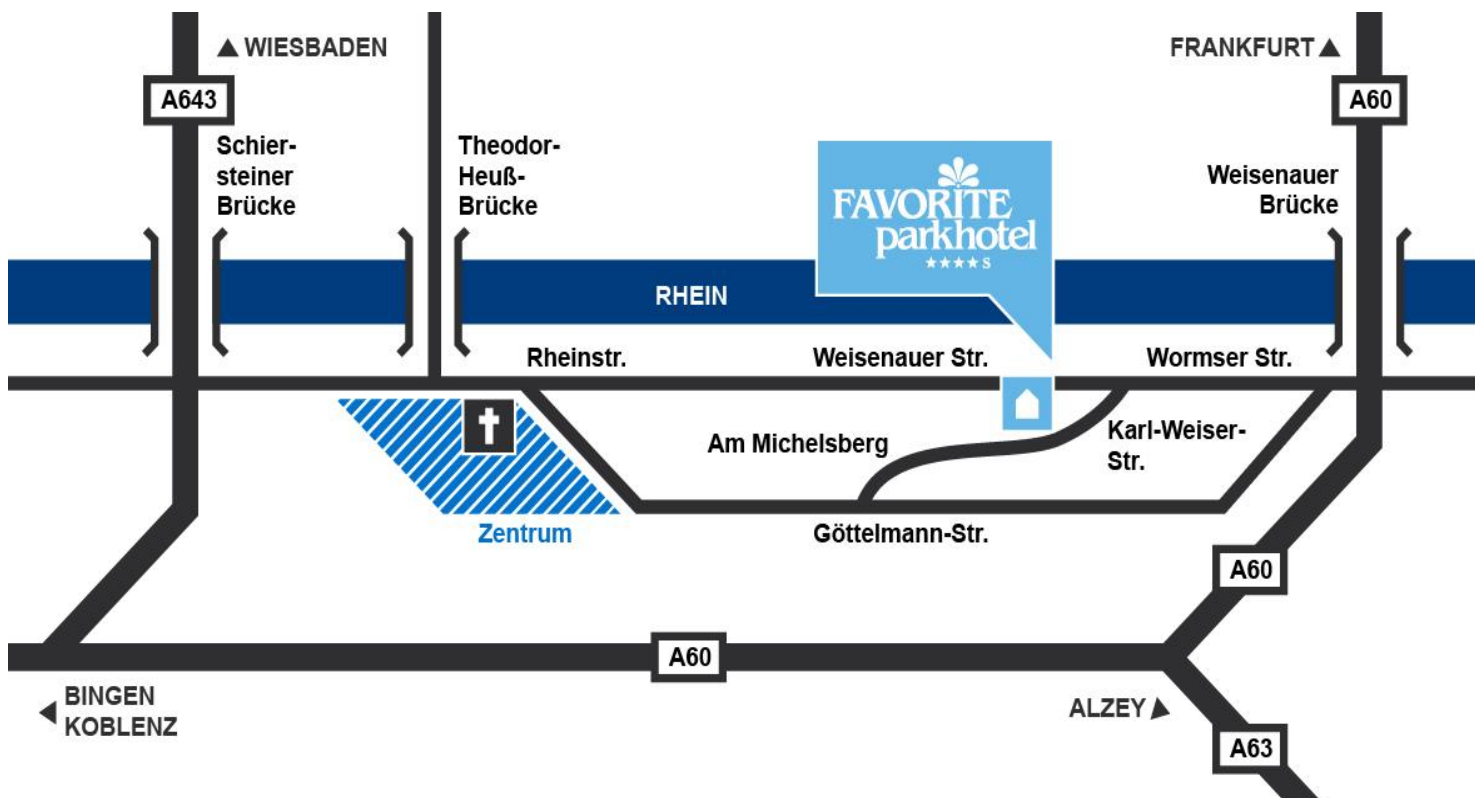




MANDANTENTAG 2019

WENN SICH REGULARIEN ÄNDERN, SIND WIR DIE KONSTANTE AN IHRER SEITE



SO FINDEN SIE UNS

aus Richtung Hessen

Von Hessen fahren Sie über die A3 Richtung Mönchhof-Dreieck. Am Mönchhof-Dreieck halten Sie sich rechts und fahren auf die A67. Von hier aus fahren Sie Richtung Rüsselsheim, am Rüsselsheimer-Dreieck fahren Sie auf die A60 Richtung Mainz/Bingen. Sie nehmen die erste Abfahrt nach der Rheinbrücke (Mainz-Laubenheim), fahren allerdings in Richtung Mainz Innenstadt. Sie gelangen auf die Wormser Straße und biegen nach ca. 2 km nach links in den Park ab. Auf der rechten Seite der Karl-Weiser Straße befindet sich dann das FAVORITE Parkhotel.

aus Richtung Saarland

Wenn Sie über die A6 kommen, fahren Sie auf die A61 Richtung Koblenz. Bei Alzey wechseln Sie auf die A63 Richtung Mainz und fahren auf die A60 Richtung Frankfurt Darmstadt weiter. An der Ausfahrt Mainz-Laubenheim halten Sie sich Richtung Weisenau (bitte nicht vorher die Ausfahrt Mainz-Weisenau/Mainz-Großberg nehmen). Sie gelangen auf die Wormser Straße und biegen nach ca. 2 km nach links in den Park ab. Auf der rechten Seite der Karl-Weiser-Straße befindet sich das FAVORITE Parkhotel.

aus Richtung Nordrhein-Westfalen

Wenn Sie über die A3 kommen, fahren Sie bis zum Wiesbadener-Kreuz, hier halten Sie sich rechts und fahren auf die A66. Bei Wiesbaden-Erbenheim fahren Sie auf die B 455 Richtung Mainz-Kastel. Von hier aus auf die A671 zum Mainspitzdreieck, wo Sie auf die A60 wechseln in Richtung Mainz. Sie nehmen die erste Ausfahrt nach der Rheinbrücke (Mainz-Laubenheim), fahren allerdings in Richtung Mainz Innenstadt. Sie gelangen auf die Wormser Straße und biegen nach ca. 2 km nach links in den Park ab. Auf der rechten Seite der Karl-Weiser-Straße befindet sich dann das FAVORITE Parkhotel.

mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mainz Hbf
Fahren Sie mit der S8 Richtung Hanau Hbf oder mit der Regionalebahn Richtung Aschaffenburg bis zur Haltestelle Römisches Theater. (ca. 5 Minuten)

Frankfurt Hbf
Fahren Sie mit der S8 Richtung Wiesbaden Hauptbahnhof oder mit dem Regionalexpress Richtung Koblenz bis Mainz, Römisches Theater. (ca. 35 Minuten)

Wiesbaden Hbf
Fahren Sie mit der S8 Richtung Hanau Hbf oder mit der Regionalebahn Richtung Aschaffenburg bis Mainz, Römisches Theater. (ca. 15 Minuten)

Römisches Theater – Fußweg
Biegen Sie rechts in die Holzhofstraße ab in Richtung Rhein. Folgen Sie der Holzhofstraße bis zur nächsten T-Kreuzung, biegen Sie da rechts in die Rheinstraße ab und folgen dieser ca. 300 m. Bei der Unterführung biegen Sie bitte rechts ab auf die Salvatorstraße, bitte links halten und gehen Sie dann ca. 600m durch den Stadtpark. Direkt am Ende des Parks befindet sich das FAVORITE Parkhotel.

FAVORITE Parkhotel Mainz

Karl-Weiser-Str. 1
55131 Mainz
Tel.: +49 6131 8015-0

SKS Unternehmensberatung GmbH & Co. KG

Geheimrat-Hummel-Platz 4
65239 Hochheim am Main
Tel.: +49 6146 6037-22
Fax: +49 6146 6037-21
Mail: Mandamentag@sk-s-group.eu
www.sk-s-group.eu

26.06.2019

27.06.2019

Regulatory Advisory		Risk & Non Financial Risk Advisory	
Registrierung			
08:30 – 10:00	Begrüßung und Eröffnung durch die SKS Geschäftsführung		
	<i>Jan Hrynko (SKS Group)</i>		
10:00 – 10:15	Erfolgreiche FinTechs im Spannungsfeld zwischen Ertrag und Regulatorik		
	<i>Markus Börner (OptioPay)</i>		
10:15 – 11:00	Europa – ein Kontinent der Selbstverzweigung, am Beispiel der Regulierung von Innovationstreibern		
	<i>Sven Afhüppe (Handelsblatt)</i>		
11:00 – 11:45	Prioritäten der SSM-Bankenaufsicht		
	<i>Dr. Gernar Knöchlein (EZB)</i>		
Mittagspause			
14:00 – 14:45	Aktueller regulatorischer Themenüberblick	Neue Entwicklungen im Risikomanagement	
	<i>Axel Weide (SKS Group)</i>	<i>Dr. Ralf Hannemann (VÖB)</i>	
14:45 – 15:30	CRR II – der finale Stand	Integrierte MaRisk-Compliance	
	<i>Falko Döring (SKS Group)</i>	<i>Dr. Volker Gehrmann (SKS Group)</i>	
Kaffeepause			
16:00 – 16:45	Mit strukturierter Konzeption zum Meldewesen-Standard	Der Compliance-Lifecycle nach MaRisk in der Praxis	
	<i>Christian Schulte (SKS Group)</i>	<i>Markus Müller (Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale)</i>	
16:45 – 17:30	Weiterentwicklung der Abwicklungsplanung: BRRD 2 und MaBail-In	Erfolgreiche Anwendung von Smart Technologies in der MaRisk-Compliance	
	<i>Alexander Skorobogatov (VÖB)</i>	<i>Nico Steinberg (SKS Group) Andrea Kopf (KfW Bankengruppe)</i>	

Regulatory Advisory	Non Financial Risk Advisory	Risk Advisory
Registrierung		
BIRD+IReF: Statistisches Meldewesen 4.0 oder alter Wein in neuen Schläuchen?	Die BAIT als Geburtshelfer des Non Financial Risk Managements	Basel FRTB finaler Stand
<i>Karsten Weber (SKS Group)</i>	<i>Alexander Kaserer (SKS Group)</i>	<i>Prof. Dr. Hermann Schulte-Mattler</i>
Ab Initio Showcase: Regulatorische Datenverarbeitung der Zukunft	Auslagerungsmanagement auf Basis der neuen EU-Richtlinien in Theorie & Praxis	Entwicklung eines Stresstest-Rahmens für die Institute (EBA/GL/2018/04)
<i>Jan Bubbat (SKS Group) Peter Busch (SKS Group)</i>	<i>Pascal Demaré (SKS Group) Alexander Kaserer (SKS Group)</i>	<i>Dr. Anke Klewitz (SKS Group)</i>
Kaffeepause		
Deutsches Meldewesen: Anders, aber richtig	Data Governance – das smarte Verfahren zur Bestandsaufnahme	Erfahrungen und Best Practice aus der ILAAP-Prüfung und dem Liquiditäts-Stresstest
<i>Buncak Saykam (Axiom SL)</i>	<i>Sabine Parrino (SKS Group) Max Merckx (SKS Group)</i>	<i>Stéphane Wolter (BayernLB) Robert Strolz (SKS Group)</i>
Outsourcing the Regulatory Burden (engl.Vortrag)		
<i>Pierre-Etienne Chabanel (Moody's Analytics)</i>		
Das vollständige finanzielle Risikobild (engl.Vortrag)	Effizientes Management von individuellen Datenverarbeitungen	NPL und Forbearance – Aktueller Umsetzungsstand in den Instituten
<i>J. Van Doorselaere (Wolters Kluwer)</i>	<i>Alexander Kubny (DB Privat- und Firmenkundenbank AG)</i>	<i>Dr. Stefan Klein (e.stradis) Olaf Zißner (VÖB-Service) Elena Kiel (SKS Group)</i>
Zusammenwachsen Meldewesen und Risikocontrolling		
<i>Johannes Willkomm (BSM)</i>		
Mittagspause		
Meldewesen in Deutschland – Ein Markt in Bewegung?	Digitalisierung von Governance, Risk & Compliance im österreichischen Raiffeisensektor	Vorstellung und Diskussion der Neuerungen im IRBA
<i>Ulrich Le (BearingPoint) Sebastian Hinz (SKS Group)</i>	<i>Pascal Demaré (SKS Group) Mag. Markus Taschek (RLB)</i>	<i>Dr. Ulrich Miller (SKS Group) Torsten Kempf-Benedix (SKS Group)</i>
SA-CCR - Wirkungsweise der neuen Standardmethode an Beispielen erklärt	Szenarioanalysen mit externen Schadensfällen in der Praxis	Erfolgreiche Einführung einer integrierten Finanzarchitektur
<i>Dr. Carola Blömer (SKS Group)</i>	<i>Petra Ludwig (VÖB-Service) Sandra Koschate (DB Privat- und Firmenkundenbank AG)</i>	<i>Michael Horvat (SKS Group)</i>
FinRep DPM 2.9	IT-GRC Permanent Testing – IT-Compliance effizient und kontrollierbar gestalten	Transitioning from IBOR to Risk Free Rates
<i>Markus Röhn (SKS Group)</i>	<i>Peter Kronenberg (SKS Group)</i>	<i>Gerhard Buchacher (SKS Group) Thomas Herz (SKS Group)</i>

26.06.2019

27.06.2019

SKS Solutions Tag 1

SKS Solutions Tag 2

08:30 – 10:00	Registrierung		
10:00 – 10:15	Begrüßung und Eröffnung durch die SKS Geschäftsführung	<i>Jan Hrynko (SKS Group)</i>	
10:15 – 11:00	Erfolgreiche FinTechs im Spannungsfeld zwischen Ertrag und Regulatorik	<i>Markus Börner (OptioPay)</i>	
11:00 – 11:45	Europa – ein Kontinent der Selbstverzweigung, am Beispiel der Regulierung von Innovationstreibern	<i>Sven Afhüppe (Handelsblatt)</i>	
11:45 – 12:30	Prioritäten der SSM-Bankenaufsicht	<i>Dr. Gernar Knöchlein (EZB)</i>	
	Mittagspause		
14:00 – 14:45	Digitale Exzellenz im Kreditbereich – Erfahrungen aus dem Go-Live und den ersten 100 Tagen	<i>Dirk Brenner (Bausparkasse Schwäbisch Hall) Axel Häußler (Bausparkasse Schwäbisch Hall)</i>	
14:45 – 15:30	Konzeption eines Data Dictionary und Einsatz in der täglichen Praxis mit D-QUANTUM	<i>Sabine Parrino (SKS Group) Thorsten Kraft (Synabi Business Solutions GmbH)</i>	
	Kaffeepause		
16:00 – 16:45	Design Thinking – komplexen Kundenanforderungen im Projekt innovativ begegnen	<i>Vanessa Klaus (SKS Group)</i>	
16:45 – 17:30	Digital Workplace mit SAP Fiori	<i>Thomas Behrens (SKS Group)</i>	

08:00 – 09:00	Registrierung		
09:00 – 09:45	SAP S4/HANA Roadmap für Banken	<i>Jonas Ludwig (SKS Group)</i>	
09:45 – 10:30	Daten als Wertetreiber – 360°C Sicht auf die Kunden	<i>Patrick Hübgen (Information Builders)</i>	
	Kaffeepause		
11:00 – 11:45	Vorstellung der SAP Steuerungsplattform	<i>Steffen Daubenberger (SAP SE)</i>	
11:45 – 12:30	Data Governance – toolgestütztes Integrationsszenario im Kontext der Datenqualität	<i>Max Merx (SKS Group) Thorsten Kraft (Synabi Business Solutions GmbH) Christian Brabandt (Information Builders)</i>	
	Mittagspause		
14:00 – 14:45	Governance und Kontrollsysteme – welche Spielräume enthalten die aktuellen MaRisk/BAIT wirklich?	<i>Prof. Dr. Ralf Kühn (Finance Audit GmbH)</i>	
14:45 – 15:30	In 5:55h zum Meldetool: die neue iBS Regulatory Data Bridge on HANA	<i>Pavol Karafa (iBS) Martina Derstroff (iBS)</i>	
15:30 – 16:15	Projektfinanzierung in SAP: Aktiv- und Passivfinanzierung unter einem Dach	<i>Ralf Scheuermann (iBS) Felix Raesfeld (iBS)</i>	



Ab Initio wurde 1995 in Boston gegründet und zählt, neben einigen der weltweit größten Unternehmen und Finanzinstitute, auch mehrere deutsche Banken zu seinen Kunden. Die umfassende Software- Plattform ermöglicht die Integration heterogener Systeme, skalierbare Datenverarbeitung und transparentes Datenmanagement. Dabei bietet Ab Initio signifikante Produktivitätsvorteile in der Entwicklung und herausragende Performance im Betrieb. Die Einsatzgebiete reichen von Batch im Datawarehousing bis hin zu hochvolumiger Echtzeitverarbeitung. Regulatorisch geforderte Transparenz und Data Governance bietet Ab Initio nicht nur für die eigene Datenverarbeitung, sondern auch übergreifend für fremde Quellen und Ziele. Diese umfassende Lösung für fachliche, operative und technische Metadaten findet gerade bei deutschen Banken zunehmenden Einsatz, um unter anderen die Anforderungen von BCBS 239 zu erfüllen. Die agile Zusammenarbeit von Fachbereich und IT unterstützt Ab Initio mit seinem Business Rules Environment, das es ermöglicht, fachliche Regeln direkt auszuführen und zu testen. In das Business Rules Environment integrierte Massentests und automatische Dokumentation verbessern Effizienz und Qualität der Entwicklung. Neben klassischen Ansätzen, unterstützt Ab Initio auch Data Vault Architekturen, agile Methoden und DevOps. Weitere Informationen finden Sie unter: www.abinitio.com



AxiomSL ist ein weltweit führender Anbieter von Risikomanagement- und Meldewesenlösungen. AxiomSL nutzt seine mehr als 25-jährige Erfahrung und kombiniert seine umfassende Branchenerfahrung und intelligente Datenmanagement-Plattform, um Lösungen und Dienstleistungen in den Bereichen Regulierung und Risikomeldung, Liquidität, Kapital und Kredit, Betrieb, Handel und Transaktionen sowie Steueranalyse anzubieten. Die Kundenbasis umfasst regionale und globale Finanzinstitute mit einem Gesamtvermögen von mehr als 43 Billionen US-Dollar und Investmentmanager mit einem verwalteten Vermögen von mehr als 39 Billionen US-Dollar. Mehr als 110 Regulierungsbehörden in 55 Ländern werden abgedeckt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.axiomsl.com



Mit der product unit RegTech ist BearingPoint ein international führender Anbieter für innovative Lösungen im Bereich Regulatory und Risk Technology (RegTech/RiskTech) sowie für Services für das aufsichtsrechtliche Meldewesen entlang der regulatorischen Wertschöpfungskette. 6.000 Unternehmen weltweit, darunter bedeutende internationale Banken, die Mehrheit der größten Banken Europas, führende Versicherungsunternehmen sowie Zentralbanken und Aufsichtsbehörden vertrauen auf BearingPoints RegTech Produkte und Services. Wir stehen im engen Kontakt mit Regulatoren und tragen als Mitglied von Standardisierungsgremien wie beispielsweise des XBRL Konsortiums aktiv zur Ausarbeitung und Weiterentwicklung von Standards bei. Unser regulatorisches Know-how verbinden wir mit unserer bewährten, zuverlässigen und zukunftsorientierten RegTech Solution Suite sowie umfassenden Dienstleistungen von Beratung über Schulungen bis hin zu Managed Services. Weitere Informationen finden Sie unter: www.reg.tech



BSM BankingSysteme und Managementberatung GmbH ist seit 1992 das Software- und Beratungsunternehmen für Finanzinstitute im Thema Meldewesen. Mehr als 500 zufriedene Kunden der Finanzwirtschaft vertrauen auf unser Know-how und unsere Softwarelösung BAIS Banken-Aufsicht-Informationen-System. Die Anforderungen der Aufsichtsorgane an die aufsichtsrechtliche Risikoüberwachung von Kreditinstituten wandeln sich stetig. In diesem Marktumfeld bieten wir Ihnen sowohl eine zuverlässige Standardsoftware, die aktuelle und zukünftige Anforderungen berücksichtigt, als auch kompetente Beratung und Begleitung bei der Produkteinführung und darüber hinaus. Qualität, Kompetenz, Erfahrung. Mit diesen Werten hat sich BSM in den vergangenen 25 Jahren zu dem bevorzugten Partner im Bereich Meldewesen entwickelt. An diesen Werten möchten wir uns auch in Zukunft messen lassen. Das Vertrauen unserer Kunden ist die Basis unseres Erfolgs dieses Kundenvertrauen zu bewahren und auszubauen, ist unser Ziel. Weitere Informationen finden Sie unter: www.bsmgmbh.de



Moody's Analytics bietet Finanzinformationen und Analysetools, die Unternehmen dabei unterstützen, bessere und schnellere Entscheidungen zu treffen. Unsere fundierte Risikoexpertise, umfangreiche Informationsressourcen und der innovative Einsatz von Technologien helfen unseren Kunden, auf einem sich stetig verändernden Markt sicher zu agieren. Wir bieten branchenführende und preisgekrönte Lösungen, die sich aus Research, Daten, Software und Dienstleistungen zusammensetzen und zu einem nahtlosen Risikomanagement beitragen. Weitere Informationen über Moody's Analytics finden Sie unter: www.moodyanalytics.com.



Die SKS Meldewesenfabrik ist ein Angebot der SKS Group. Dieses ermöglicht Banken, den kompletten Meldewesenprozess von A-Z in professionelle Hände abzugeben und somit Zeit sowie Kosten einzusparen. Die zahlreichen aufsichtsrechtlichen Neuerungen müssen permanent mitverfolgt, analysiert und implementiert werden, um die geltenden aggregierten Berichtsstandards erfüllen zu können. Für Banken ist es ein Fulltime-Job, dessen Bewältigung ein ganzes Team an Experten erfordert. Die Vielzahl und Varianz der regulatorischen Themen bedingt hier ein breites Spezialistenwissen, welches allerdings nur schwer am Arbeitsmarkt zu finden ist. Der punktuelle Einsatz externer Fachkräfte ist dafür oftmals keine zufriedenstellende Alternative, da er einen sehr hohen Steuerungs-, Qualitätssicherungsaufwand nach sich zieht. Bevorstehende Veränderungen im Regulatory Reporting konfrontieren die Banken mit zusätzlichen Problemen, denn es erscheint fraglich, ob der Meldewesenprozess auch in Zukunft mit den aktuellen IT-Architekturen und -Systemen zu bewerkstelligen sein wird. Der Aufwand ist gewaltig und nach aktuellen Trends, scheint es ausgeschlossen, dass die Regulierungsflut abebbt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.sks-group.eu



Die VÖB-Service GmbH positioniert sich als Tochtergesellschaft des Bundesverbandes Öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB) seit der Gründung 1991 als exklusive Manufaktur für Speziallösungen in der Kreditwirtschaft. Im Rahmen des Produkt- und Dienstleistungsportfolios fokussiert sich VÖB-Service auf die vier Leistungsfelder Bankensoftware, Beratung, Academy und Informationsdienste. Bis heute gelingt es dem Unternehmen in enger Abstimmung mit dem VÖB, seinen Mitgliedsinstituten und versierten Partnern immer wieder neue, für die Branche maßgeschneiderte Lösungen anzubieten und das Leistungsangebot auf höchstem Niveau zu halten. Ein besonderer Mehrwert für die Kunden entsteht dank der ganzheitlichen Betrachtung sämtlicher Anforderungsbereiche und die synergetische Kombination von Produkten und Dienstleistungen der vier Leistungsfelder. Das ausgeprägte fachliche Wissen garantiert dem Kunden höchste Qualität. Bereits seit zehn Jahren betreiben VÖB-Service und die SKS Group gemeinsam RADAR, den Normeninformationsdienst für Banken in Deutschland und Österreich und sind dabei mit über 170 Kunden in beiden Ländern Marktführer.



Wolters Kluwer ist ein weltweit führender Anbieter von Informations- und Dienstleistungslösungen für Spezialisten in den Bereichen Gesundheit, Steuern und Rechnungswesen, Risiko- und Compliance- sowie Finanzen und Recht. Wolters Kluwer integriert unübertroffene Kompetenz in unsere branchenweit anerkannte Technologie und stellt Unterstützung und Fachwissen bei der Umsetzung von Projekten auf höchstem Niveau zur Verfügung. Mit seinem Hauptsitz in den Niederlanden, betreibt das Unternehmen Niederlassungen in über 40 Standorten, beschäftigt weltweit über 19.000 Mitarbeiter und bietet Kunden aus mehr als 180 Ländern seine Dienste an. Für weitere Informationen über unsere Lösungen und unsere Organisation, besuchen Sie www.WoltersKluwerFS.com.
